REVAL-Taschenbücher

Verlag:	Melzer Verlag
Verlagsort:	Darmstadt
Ausgabejahr:	1978
Seiten:	512
Format:	5,4 x 8,3 mm
Einband:	Gelber Karton, illustriert
ISBN:	Ist jeweils angegeben

Gliederung: Die Reihung der Titel folgt der in ihnen enthaltenen Numerierung.

»Eine völlig neue Idee griff beispielsweise der Melzer Verlag in Darmstadt 1978 auf. Unter dem Namen "REVAL-Taschenbücher" gab er Miniaturbücher im Format und Aussehen von Zigarettenpackungen heraus. Im klassischen Marken-Look so groß wie ein Päckchen und zum gleichen Preis, aber voll mit abenteuerlichen Geschichten wie Kriminalromanen, Western und Sex usw. waren sie als ein Pilotobjekt, das allerdings nicht erfolgreich war, kurze Zeit zu haben. Durch den Vertrieb über die Tabakläden wollte der Verlag neue, bisher nicht erreichte Leser gewinnen. Ja, man trug sich sogar mit dem Gedanken, Automaten aufzustellen und die Bücher auf diesem Wege über die Selbstbedienung an den Mann zu bringen. Zur Einführung dieser „Zigarettenbücher" im Miniaturformat wurde eine große Werbung aufgezogen. In allen großen Zeitschriften erschienen ganzseitige farbige Anzeigen.« (Siegfried Hempel, Entstehung und Entwicklung von Miniaturbüchern – unter besonderer Berücksichtigung ihres kulturgeschichtlichen Ranges in der Deutschen Demokratischen Republik. Leipziger Dissertation 1987. S. 67.)

Quellennachweis:

Miniaturbuchsammlung Dr. Reinhold Janus, Kiel

1. MASTERSON, Louis: Mit Stern und Colt : Ein Western.
– ISBN 3-8201-0037-7

2. LAUTNER, Stefan: Regen über Luzon : Ein Abenteuerroman.
– ISBN 3-8201-0034-2

3. SANDER, Peter: Blues für Kitty : Ein Krimi.
– ISBN 3-8201-0035-0

4. EDSON, J. T.: Verwischte Spuren : Ein Western.
– ISBN 3-8201-0036-9